

# Recording Studio From Air Time

580F118D402E8EBB92AE5CA5FEDE6BFD

## Worum es geht

Ende der 1960er-Jahre entstanden Vito Acconcis erste Filme, Videos und Performances, die ihn zum Vorreiter der Body Art machten. Acconci hat darin psychische Zustände thematisiert und Privates in die Öffentlichkeit gebracht. Das Video beginnt mit dem Bild eines Fernsehgerätes auf dem der Künstler zu sehen ist. Aus dem Off schildert er die Ausstellungssituation in der das Band gezeigt wurde. In der nächsten Einstellung ist dann das Video selbst zu sehen. Acconci sitzt darin vor einem Spiegel und spricht in ein Mikrofon. Die Kameraperspektive zeigt den Künstler in der Rückenansicht und sein Spiegelbild frontal. Acconci spricht zu einer abwesenden Person während er sich selbst dabei im Spiegel beobachtet. Er spricht über die gemeinsame Beziehung während der letzten fünf Jahre und versucht sich dadurch über seine eigene Position klar zu werden. Er lässt dabei eindringliche Schilderungen über Eifersucht, Gewalt und Machtausübung bis hin zu Mordfantasien nicht aus. Das Tape entstand während einer Ausstellungssituation 1973 in der Galerie Sonnabend. Acconci befindet sich darin in einer Art Isolationskammer, die jedoch akustisch durchlässig ist. Die Aufnahme wurde live in den Galerieraum übertragen. Die intime Situation war somit gleichzeitig öffentlich.

Titel	Recording Studio From Air Time
Inventarnummer	DO 28
Medium	<u>AV-Medien</u>
Personen	<u>Vito Acconci</u> (Künstler / Künstlerin): * 24. Jan. 1940 New York †
Datierung	1973
Technik	Video
Material	Videoband (3/4 Zoll U-matic)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeitbasierte Kunst</u>
Standort	<u>Depot</u>

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)